

# Impulsvortrag

## Marktentwicklung Wärmepumpe 2030

Im Rahmen des Experten Workshops “Wärmepumpen in Österreich: Forschungs-, Technologie- und Marktentwicklung bis 2030“

Peter Biermayr  
biermayr@e-think.ac.at

Wien, am 26.11.2015

## Inhalt

1. Rahmenbedingungen der Marktentwicklung
2. Entwicklung und aktueller Stand in Österreich
3. Marktentwicklung bis 2030

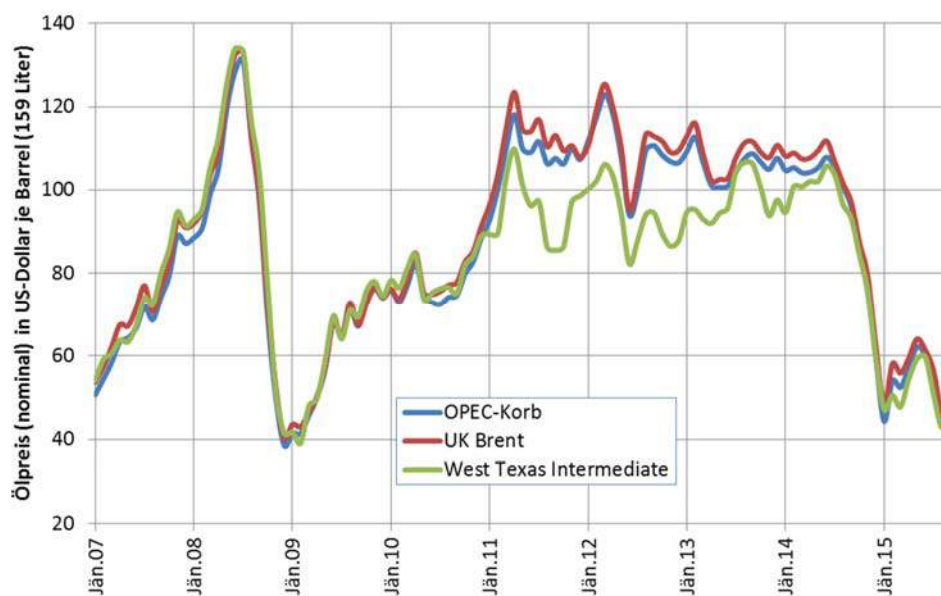
# 1. Rahmenbedingungen der Marktentwicklung

26.11.2015

3

## 1. Rahmenbedingungen

### Rohölpreis 1/07-9/15



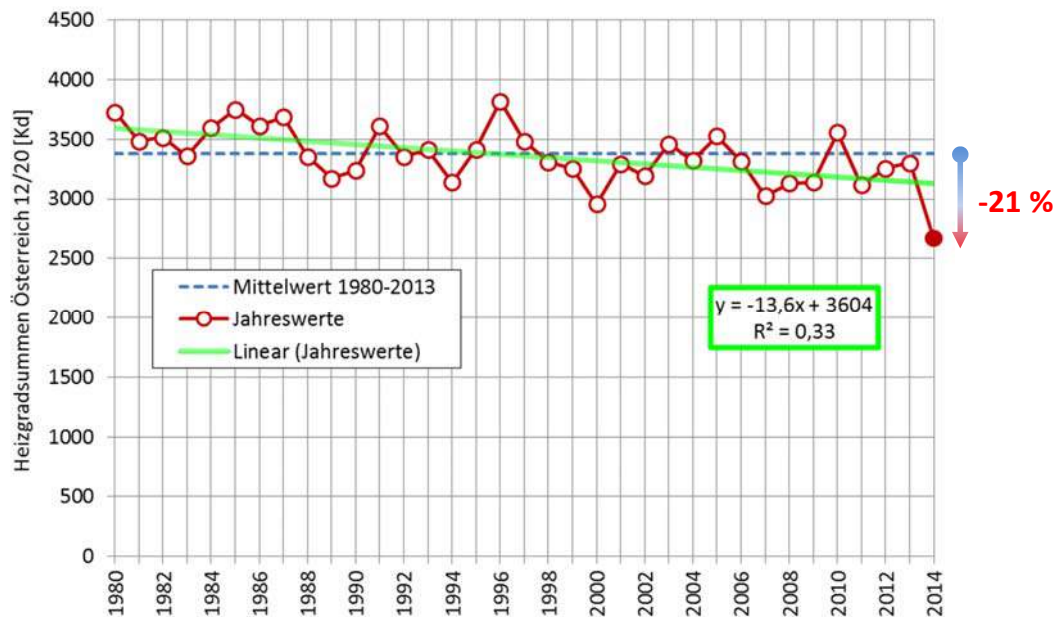
Quelle: Mineralölwirtschaftsverband

26.11.2015

4

# 1. Rahmenbedingungen

## Klima in Österreich



Quelle: Statistik Austria

# 1. Rahmenbedingungen

## Entwicklung Wirtschaft/reales BIP



Quelle: Österreichische Nationalbank

gedämpfte Konjunktur, zurückhaltendes Investitionsumfeld

## 1. Rahmenbedingungen

# Beschäftigungswachstum und Arbeitslosigkeit im Euroraum

Quelle: Eurostat



2014: EU: Leichte Entspannung, AT: 5,4 % → 5,6 %

26.11.2015

7

## 1. Rahmenbedingungen

# Anreizorientierte Instrumente

### Durch die Länder:

- Nicht rückzahlbare Investitionszuschüsse
- Annuitätenzuschüsse
- Als Bestandteil von Wohnbaudarlehen
- je nach Land für Heizungs- und/oder Brauchwasser-WP
- je nach Land mit oder ohne Rahmenbedingungen (z.B. JAZ)

### Durch Energieversorger:

- Wärmepumpentarife

### Andere Technologien:

- Förderungen für andere Erneuerbare und Fossile

26.11.2015

8

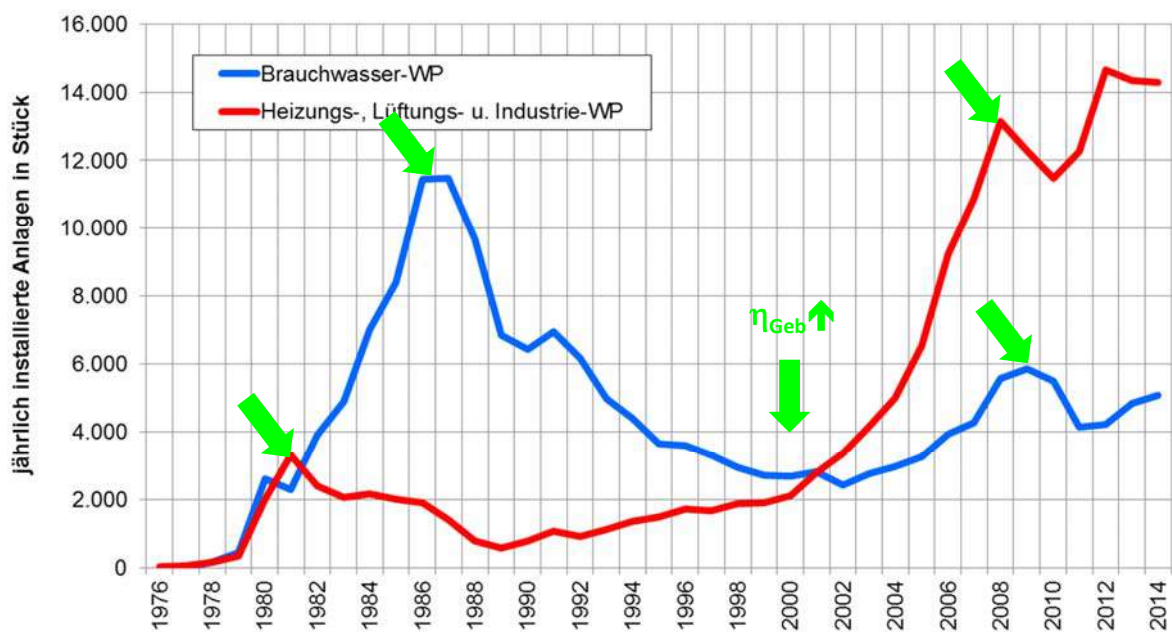
## 2. Entwicklung und aktueller Stand in Österreich

26.11.2015

9

### 2. Entwicklung und aktueller Stand

## WP-Inlandsmarkt 1976 - 2014



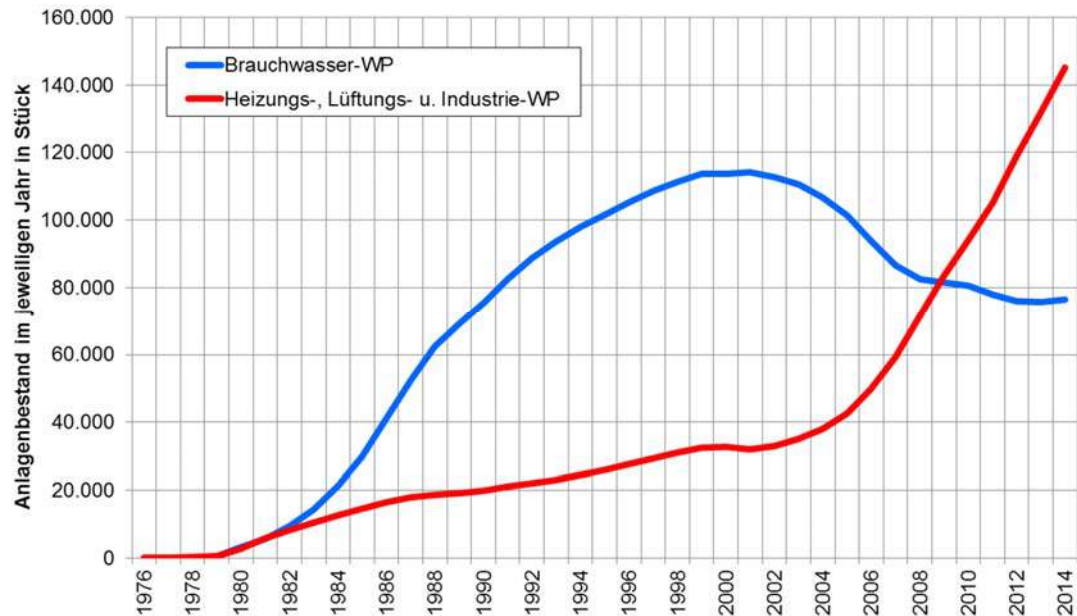
Quelle: TU Wien, EEG

26.11.2015

10

## 2. Entwicklung und aktueller Stand

# WP-Bestandsentwicklung bis 2014



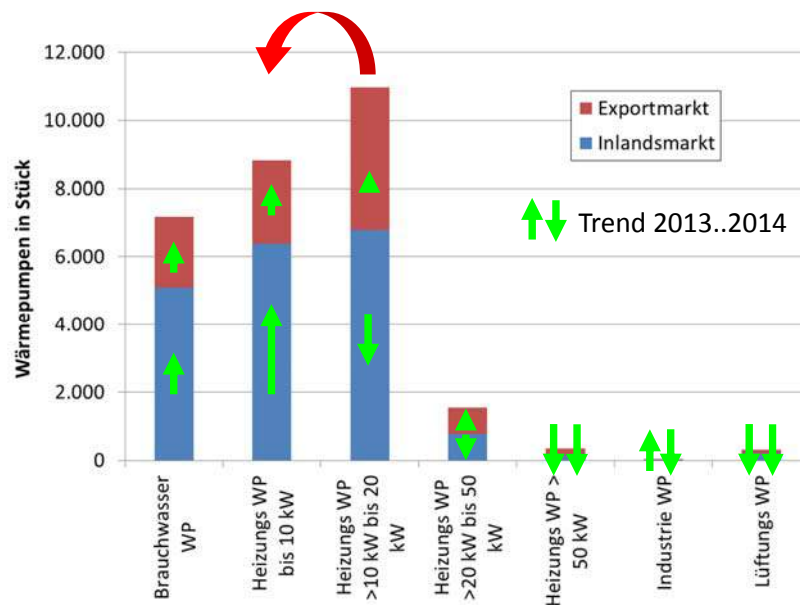
Quelle: TU Wien, EEG

26.11.2015

11

## 2. Entwicklung und aktueller Stand

# Verkaufszahlen 2014



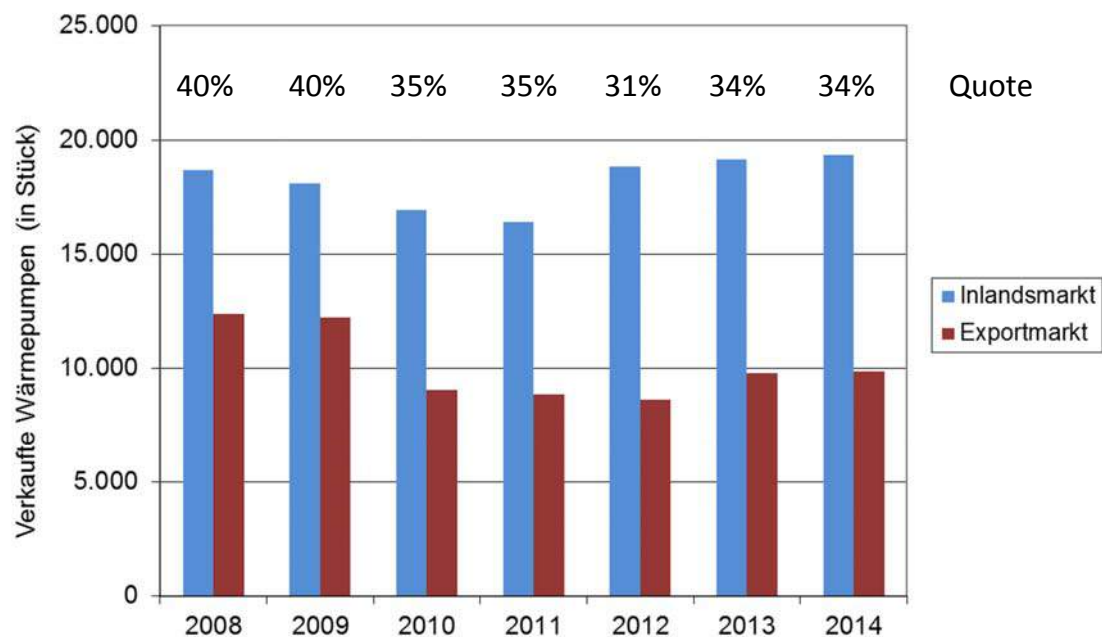
Quelle: TU Wien, EEG

26.11.2015

12

## 2. Entwicklung und aktueller Stand

### Inlands- u. Exportmarkt (alle WP)



26.11.2015

13

## 2. Entwicklung und aktueller Stand

### Import u. Export

#### Importländer

(Anlagen und Komponenten)

1. Deutschland
2. Schweden
3. Italien
4. China

#### Exportländer

(Wärmepumpen)

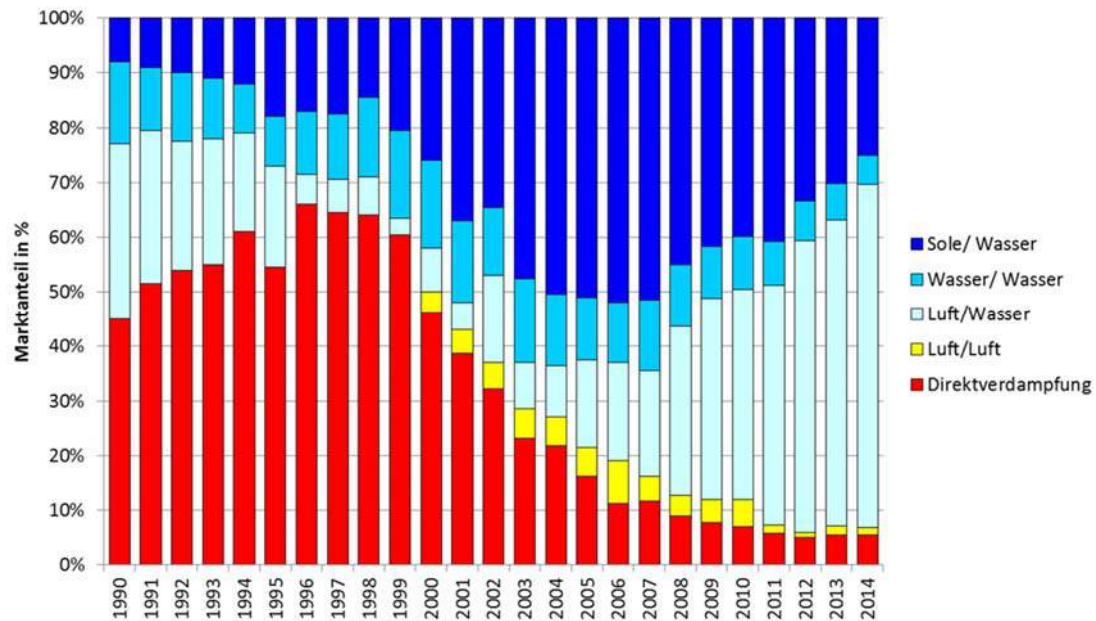
1. Deutschland
2. Italien
3. Schweiz
4. Tschechien

26.11.2015

14

## 2. Entwicklung und aktueller Stand

# Wärmequellen Inlandsmarkt



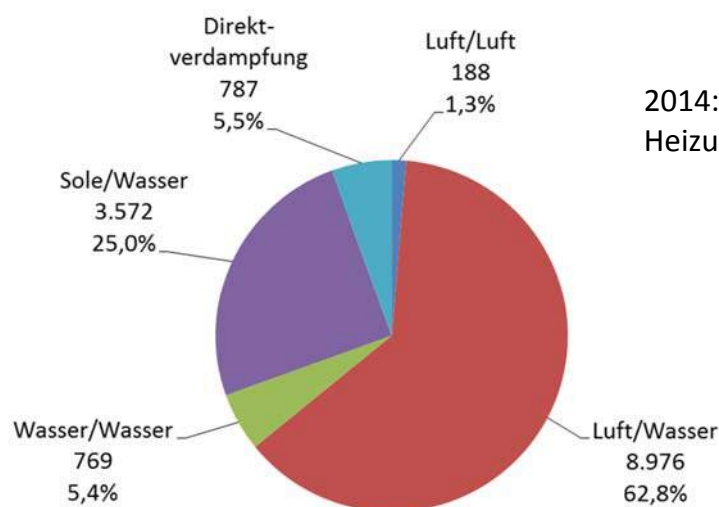
Quelle: TU Wien, EEG

26.11.2015

15

## 2. Entwicklung und aktueller Stand

# Wärmequellen 2014



2014: insgesamt 14.293 Heizungsärmepumpen

Quelle: TU Wien, EEG

26.11.2015

16



## 2. Entwicklung und aktueller Stand

# Funktionen neuer HZ-WP im Inlandsmarkt 2014

<b>Funktion</b>	<b>bis 20 kW</b>	<b>&gt; 20 kW</b>
Kombianlagen	38 %	30 %
Passive Kühlfunktion	3 %	2 %
Aktive Kühlfunktion	19 %	14 %

26.11.2015

17

## 2. Entwicklung und aktueller Stand

# Europäischer WP-Markt

<b>Land</b>	<b>Luft/Wasser</b>	<b>Wasser/Wasser</b>	<b>Sole/Wasser</b>
Frankreich**	52.800	1.800	4.100
Deutschland	33.300	2.600	18.200
Niederlande	30.800	1.300	3.900
Schweden***	6.400	<100	24.500
Italien*	14.600	0	1.100
Großbritannien	14.500	0	2.300
Finnland	1.000	0	13.000

\* ... + 1.057.000 Luft/Luft Aggregate vorrangig zur Kühlung

\*\* ... + 134.000 Luft/Luft Aggregate vorrangig zur Kühlung

\*\*\* ... + 75.400 Luft/Luft Aggregate

Datenquelle: EurObserver 2013, Datenstand 2012

26.11.2015

18

### 3. Marktentwicklung bis 2030

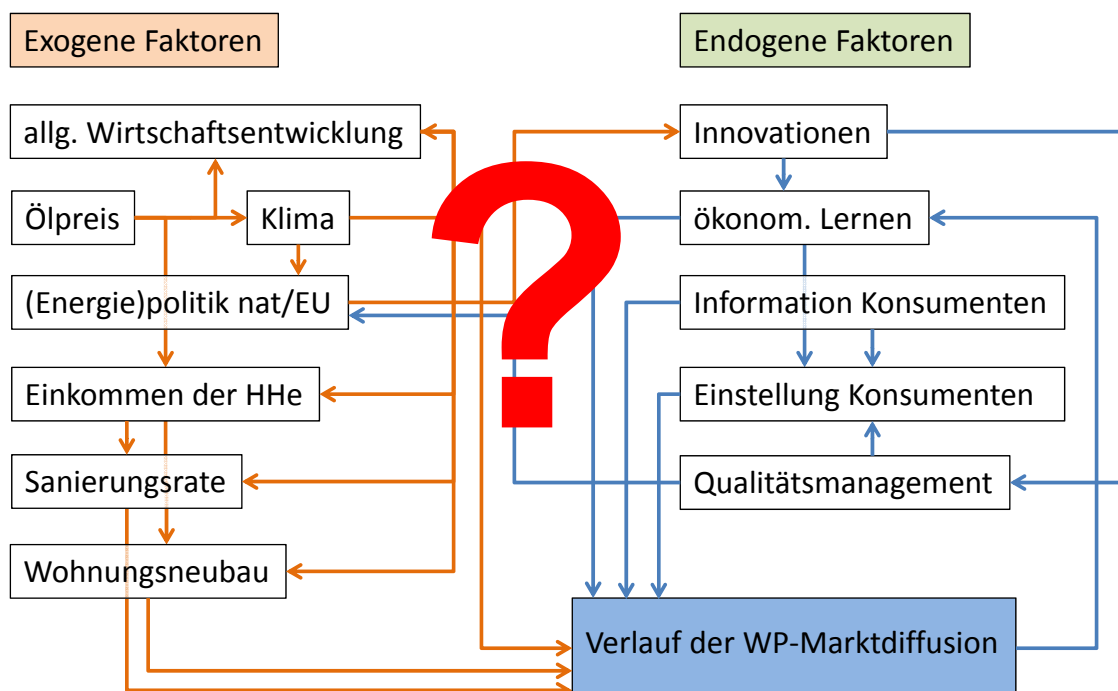
26.11.2015

19

### 3. Marktentwicklung bis 2030

## Einflussfaktoren

Quelle: e-think

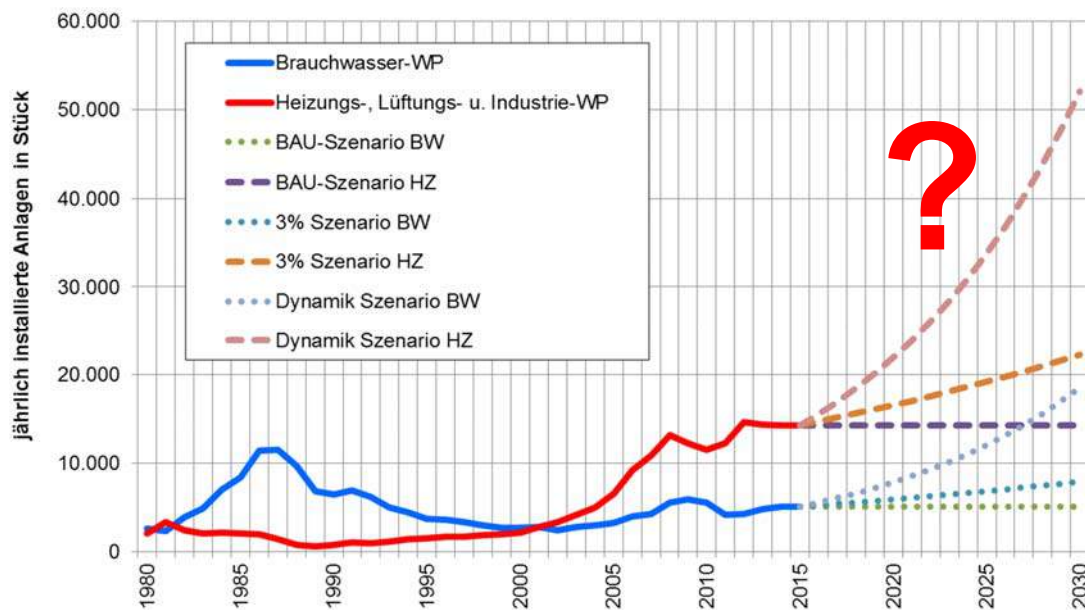


26.11.2015

20

### 3. Marktentwicklung bis 2030

## Szenarien



Quelle: e-think

26.11.2015

21

### 3. Marktentwicklung bis 2030

## Fragen für unseren Workshop

- Welche Faktoren beeinflussen die zukünftige Marktentwicklung?
- Welche Wirkungsmechanismen gibt es dabei?
- Wird die Anwendung der WP in Zukunft bestätigt?
- Wie werden sich diese Aspekte bis 2030 verändern?

26.11.2015

22

**Danke für Ihre Aufmerksamkeit!**